

# Kompetente Diagnose und Therapie für Borreliose-Betroffene

Datum: 22.12.2011 13:47

Kategorie: Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: A.B.C. Aschauer Borreliose Center

PR-Agentur: Nexus Kommunikationsagentur



A.B.C. - Aschauer Borreliose Center

Das Aschauer Borreliose Center von Dr. med. Hartmut Baltin ist mit seiner neuen Website online

Borreliose-Erkrankungen sind auch in Deutschland weiter auf dem Vormarsch. Ca. eine Million Bundesbürger sehen sich, häufig erst nach langen Odysseen durch verschiedene Praxen, mit der Diagnose Lyme-Borreliose und anderen Arten der Borreliose konfrontiert. Denn die Borreliose ist eine tückische Erkrankung mit vielen Gesichtern und Masken, die sich einer eindeutigen Diagnose nach „Schema F“ häufig verweigert -

zumal ihre Erforschung und die derzeit allgemein bekannten, von den Krankenkassen akzeptierten Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten vollkommen unzureichend sind, wie auch Patientenorganisationen bemängeln.

Der ganzheitlich, d. h. sowohl mit schulmedizinischen als auch mit sog. komplementärmedizinischen Methoden und Therapien arbeitende, renommierte Allgemeinmediziner Dr. med. Hartmut Baltin, der in Aschau im Chiemgau/Bayern seit vielen Jahren eine Tagesklinik mit dem Schwerpunkt chronischer Erkrankungen führt, ist mit dem Thema Borreliose seit langem vertraut. Zwar war die Borreliose auch für Dr. Baltin zunächst keine Infektion, die mit offenen Karten spielt; aber im Laufe der vergangenen Jahre haben er und sein aus Ärzten und geschultem Fachpersonal bestehendes Team sich so intensiv und erfolgreich mit der Diagnose und Behandlung der Borreliose beschäftigt, dass sich ein individuelles und wirkungsvolles Gesamtkonzept herauskristallisiert hat, das - zumal in seinem mosaikartigen Aufbau verschiedener, einander ergänzender Bausteine - als einzigartig zu bezeichnen ist. So konnte das A.B.C.-Konzept bereits zahlreichen Patienten helfen, die nach konventioneller Behandlung als „therapieresistent“ galten. Als logische Konsequenz gründete Dr. Baltin deshalb das Aschauer Borreliose Center, kurz: A.B.C., das ab sofort auch im Internet unter [www.abc-baltin.de](http://www.abc-baltin.de) zu finden ist und Patienten und Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite steht.

Eine multisystemische Infektionskrankheit kann nicht eindimensional betrachtet werden.

Die Borreliose (auch Lyme-Borreliose oder in ihren Unterkategorien anders genannt) ist eine multisystemische Infektionskrankheit, die jedes Organ, das menschliche Nervensystem, die Gelenke und verschiedene Gewebe befallen kann. Die Übertragung erfolgt in unseren Breitengraden fast ausschließlich über eine als Holzbock bekannte Zeckenart (in seltenen Fällen auch durch Mücken oder Bremsen). Im Erkrankungsfall finden sich neben Infektionen meist noch andere Belastungen, die es zu erfassen gilt. Denn erst eine Vielzahl an möglichen „Schädigern“ schwächt das individuelle Immunsystem so nachhaltig, dass es zum Krankheitsausbruch kommen kann.

Allerdings werden viele Zeckenstiche und damit mögliche Infektionen oft gar nicht bemerkt und es treten Krankheitserscheinungen auf, die anfangs niemand in Verbindung mit Zeckenstichen bringt. Kein Wunder: Die herkömmlichen Untersuchungsmethoden sind viel zu oberflächlich und eindimensional, als dass diese vielschichtige und sich oft Patienten-individuell ausprägende Erkrankung eindeutig diagnostiziert und dann entsprechend therapiert werden kann. Nur eine ganzheitliche Diagnose Schritt für Schritt ist unabdingbar, bevor man mit einer Therapie - wie auch immer sie dann individuell gestaltet ist - beginnt, um dieser wechselgesichtigen Erkrankung auf der Grundlage der verschiedensten Störeinflüsse mit zielorientierter und maßgeschneiderter Therapie gerecht zu werden.

A.B.C. - das Aschauer Borreliose Center arbeitet aktuell, besonders und causal

Nach ausführlicher Betrachtung der Vorgeschichte des Patienten und einer weitreichenden Diagnose, die u. a. Laboruntersuchungen des Blutes, organische Unverträglichkeiten, den Zustand des Gewebes und der Darmfunktion, die Abklärung der neuroanatomisch engen Verbindungen Zahnapparat - Gehirn uvm. umfasst, bietet das Aschauer Borreliose Center dann entsprechende zielführende Therapien an, die allesamt ambulant durchgeführt werden können. Dazu zählen u. a. homöopathische und phytotherapeutische Maßnahmen, wenn notwendig auch die Gabe von Antibiotika (vornehmlich unter Umgehung des sensiblen Darmtraktes in Form der Insulin-potenzierten Therapie, kurz: IPTLD), die Nicht-invasive Induktions-Therapie mit Rehatron™ alpha, mithilfe derer die Leistungen des Immunsystems gesteigert und dem Organismus „Hilfe zur Selbsthilfe“, also zur Selbst-Regeneration gegeben wird (weitere Informationen hierzu: [www.rehatron-alpha.eu](http://www.rehatron-alpha.eu)), Ozon- und Sauerstoffbehandlungen sowie die Blutbestrahlung mit Laserlichtfrequenzen und Colon-Hydro-Behandlungen etc.

Weiterführende Informationen über das Aschauer Borreliose Center und die sonstigen Leistungen von Dr. med. Hartmut Baltin und seinem Team sind unter [www.abc-baltin.de](http://www.abc-baltin.de) sowie [www.dr-baltin.de](http://www.dr-baltin.de) zu finden.

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Nexus Kommunikationsagentur  
Spumberg 19 b  
A-5421 Adnet bei Salzburg  
Tel.: +43-(0)6245-71162  
E-mail: [office@nexus-agentur.at](mailto:office@nexus-agentur.at)  
Web: [www.nexus-agentur.com](http://www.nexus-agentur.com)

Dr. med. Hartmut Baltin, geboren 1944, studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität in München Medizin, arbeitete als Assistenzarzt in verschiedenen Praxen und Kliniken und wurde zunächst Facharzt für Allgemeinmedizin. Sein Interesse galt dabei von Anfang an darin, die belebte Natur im menschlichen Organismus in ihrem Grundwesen zu verstehen und dementsprechend zu handeln, wenn sie sich selbst nicht mehr regulieren kann.

Aus diesem Grundgedanken bzw. diesem immanenten Grundinteresse heraus begann sich Dr. Baltin schon als junger Arzt mit der sog. Erfahrungsmedizin und komplementär- bzw. alternativmedizinischen Ansätzen und Therapien zu interessieren, um seine

schulmedizinischen Kenntnisse zu erweitern. Im Laufe der Jahre beschäftigte er sich dementsprechend mit vielen erfahrungsmedizinischen Diagnostik- und Therapieverfahren wie etwa der Irisdiagnose, der Elektroakupunktur nach Dr. Voll, verschiedensten Konstitutionstechniken und europäischer Medizinkultur. Zudem absolvierte er zusätzliche Ausbildungen in der Atlas-Therapie, der Behandlung von Kiefergelenkserkrankungen und unternahm zahlreiche Studienreisen und Hospitanzen in den USA, in China, Israel, Spanien, England und Frankreich. Im Rahmen eines post-graduate-Studiums führte er an der Universität Sarajevo in leitender Position eine Ozonstudie durch und graduierte so auch zum Magister der Medizin.

Darüber hinaus beschäftigt sich Dr. Baltin seit vielen Jahren intensiv mit der Borreliose und hat weitreichende Kenntnisse in der effektiven Diagnostik und Behandlung der Borreliose-Erkrankungen gesammelt. So ist mittlerweile ein eigenständiges und ganzheitliches Konzept entstanden, das bei A. B. C. – dem Aschauer Borreliose Center – umgesetzt wird. Schließlich hat Dr. Baltin gemeinsam mit Sportwissenschaftlern und Ernährungsexperten das Chiemgauer Fettweg-Zentrum gegründet, das übergewichtigen Menschen professionell hilft, abzunehmen und ein gesundes Körpergewicht zu erlangen.

Dr. med. Hartmut Baltin ist Mitglied in zahlreichen ärztlichen Gesellschaften, u. a. war er langjähriger Vorstand der „Ärztlichen Gesellschaft für Ozontherapie“, ist Gründungsmitglied der „Gesellschaft für Ozon- und Sauerstoffmedizin“, ist Gründer der „Ärztlichen Arbeitsgemeinschaft für biologische Medizin München“, ist Gründungsmitglied der „SABA“ (Society for Advancement in Brain Analysis) und ist im Vorstand des Vereins zur wissenschaftlichen Evaluierung der Nicht-invasiven Induktions-Therapie mit Rehatron™ alpha (V.E.I.T. e.V.) u.v.m.

Das Credo von Dr. med. Hartmut Baltin ist es auch nach beinahe 40 Jahren der ärztlichen Tätigkeit, die Natur des Menschen im Gleichgewicht zu halten bzw. diese dahin zurückzuführen, wenn dies durch Erkrankung notwendig geworden ist - ein Grundsatz, den die heutige Gesundheitspolitik nicht genügend würdigt.